

Die neue Profioberstufe am Gymnasium Schenefeld Schuljahr 2022/23



**Bewerbungsschluss für externe Schülerinnen
und Schüler ist am 5.2.2021**

Bewerbungen bitte senden an:
Frau Hahne (Oberstufenleiterin)
oberstufe@gym-schenefeld.de

oder:
Gymnasium Schenefeld
Achter de Weiden 30
22869 Schenefeld
Telefon: 040/83037230



Profiloberstufe 2022 / 2023

Themen:

1. Gliederung der Oberstufe
2. Aufnahme in die Oberstufe (1/2)
3. Profile (1/2)
4. Kurzporträt der möglichen Profile
5. Profilsseminar
6. Berufliche Orientierung (BO-Fach)
7. Organisation der Oberstufe
8. Belegpflichten der Profile
9. Wann werden KF und PF gewählt bzw. können umgewählt werden?
10. Allgemeine Definition der Anforderungsniveaus
11. Erwerb verschiedener Schulabschlüsse (1/2)
12. Erwerb der Latina
13. Erreichen verschiedener Sprachniveaus
14. Versäumnisse
15. Abitur: Wahl der Prüfungsfächer (1/2)
16. Abitur: Gesamtqualifikation (1/2/3)

Gliederung der Oberstufe

1. Jahr: Einführungsphase (E1.1 + E1.2)
2. Jahr: Qualifikationsphase (Q1.1 + Q1.2)
3. Jahr: Qualifikationsphase (Q2.1 + Q2.2)

Aufnahme in die Oberstufe (1)

- **Am Schuljahresende von Kl. 9 am Gymnasium:**
Die Aufnahme in die Einführungsphase (E1.1) erfolgt durch Versetzungsbeschluss der Klassenkonferenz. Eine Schülerin oder ein Schüler ist versetzt, wenn die Leistungen in nicht mehr als einem Fach **schlechter als ausreichend (4-)** sind und kein Fach mit **ungenügend (6)** benotet wurde; darüber hinaus gilt innerhalb der Fächergruppe **Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache**, dass ein mit mangelhaft (5) benotetes Fach auszugleichen ist, um einen **Notendurchschnitt von mindestens 4,0** zu gewährleisten.

[Die Klassenkonferenz kann Ausnahmen beschließen!]

Aufnahme in die Oberstufe (2)

- Wechsel von der Gemeinschaftsschule nach Klasse 10:

Voraussetzung ist der **Mittlere Schulabschluss (MSA)**,
der zum Besuch der Oberstufe berechtigt.

Wenn die Zeugnisnoten auf der Anforderungsebene zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife erteilt worden sind, erfordert die reguläre Versetzung in die Oberstufe,

a) dass kein Fach mit 6 benotet ist und maximal ein Fach mit 5 benotet ist

sowie

b) dass in der Kernfachgruppe ein Notendurchschnitt von 4,0 oder besser erreicht ist.

Wenn die Noten auf der Anforderungsebene des Mittleren Schulabschlusses (MSA) erteilt worden sind,

erfordert der reguläre Zugang zur Oberstufe,

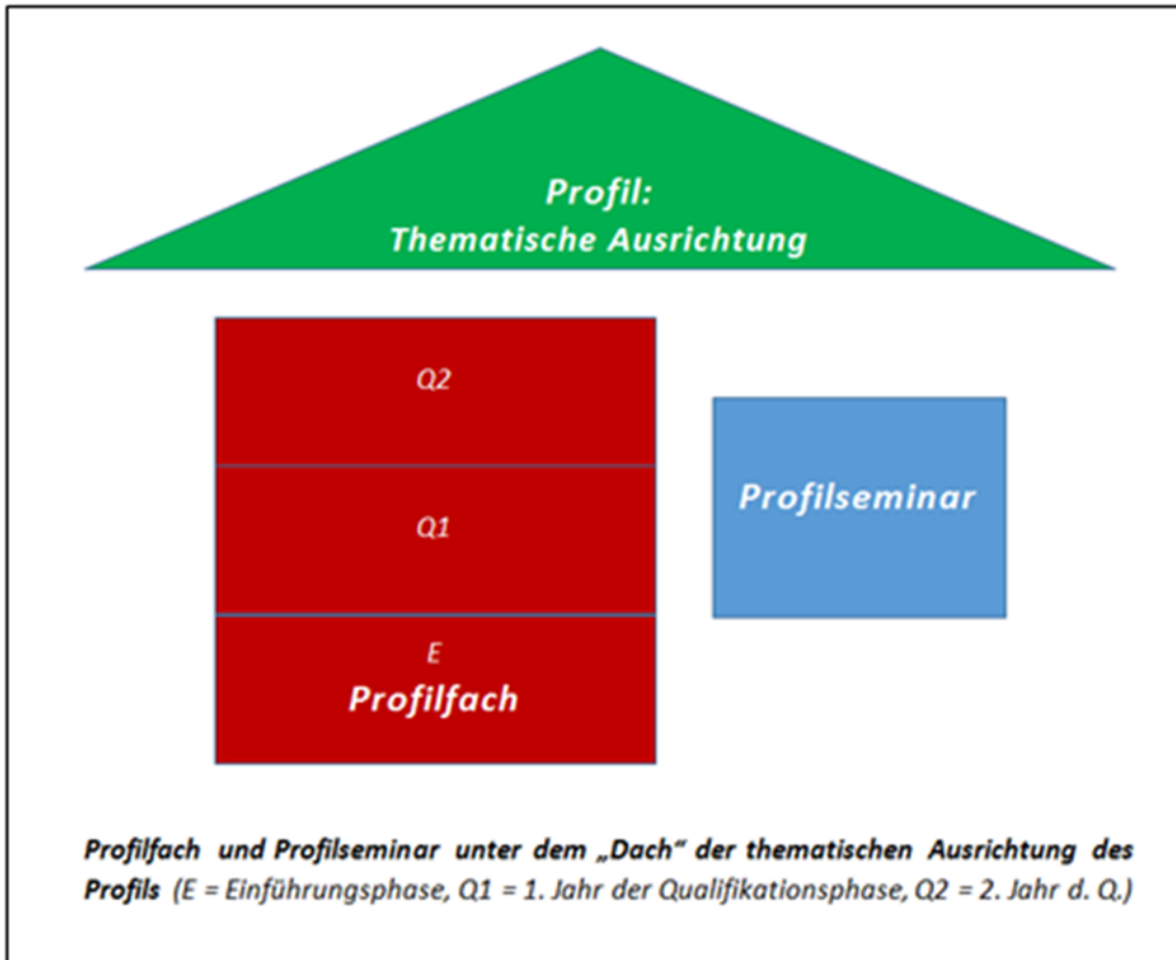
a) dass kein Fach mit 6 oder 5 benotet ist und maximal ein Fach mit 4 benotet ist

sowie

b) dass in der Kernfachgruppe ein Schnitt von 3,0 oder besser erreicht ist.

Im MSA-Zeugnis zählen die Noten für die Fächer, nicht die Teilnoten für Prüfungsleistungen in den Fächern.
Die Projektprüfung zählt dabei als Fach.

Profile (1)



Profile (2)

Folgende Profile stehen zum Schuljahr 2022/23 zur Wahl:

- **MINT-Profil** (= **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik)

Profilfach (PF): Biologie und Physik

- **Gesellschaftswissenschaftliches Profil**

Profilfach (PF): Geografie und Geschichte

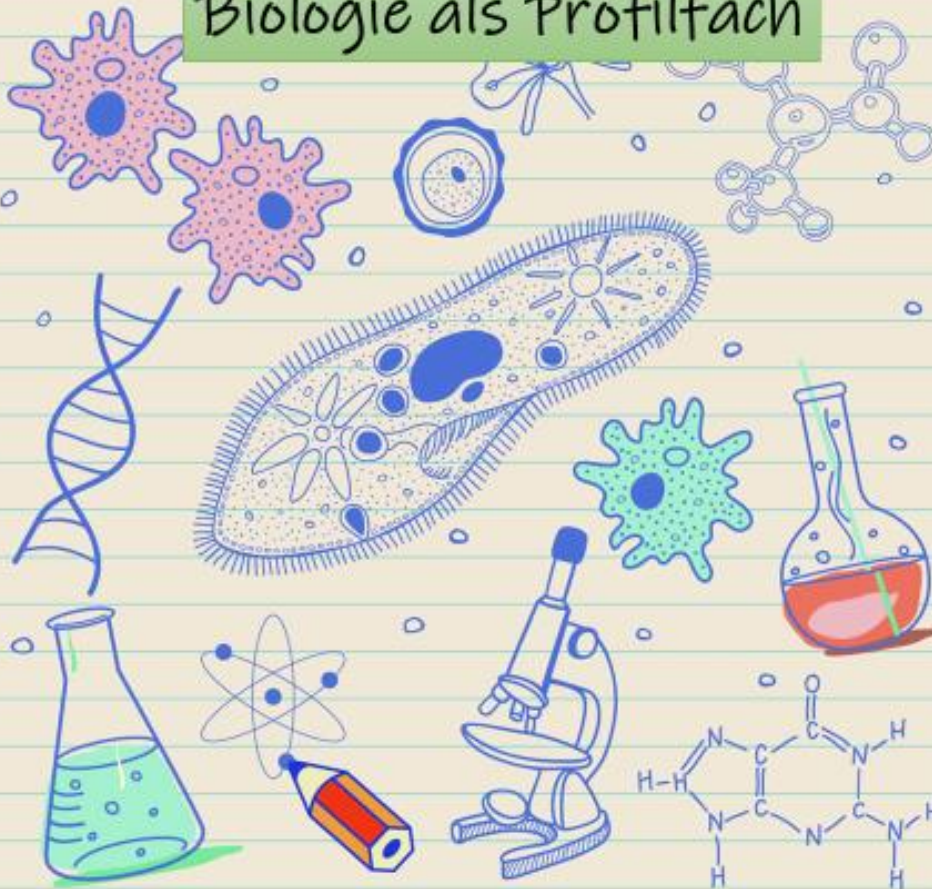
- **Ästhetisches Profil**

PROFILFACH (PF): Musik

Voraussichtlich können 4 Profilfächer angeboten werden!

Kurzporträt der möglichen Profulfächer:

Biologie als Profulfach



Warum?

- Covid-19 betrifft unser aller Leben, ja das weißt du. Aber wusstest du, dass es keine 70 Jahre her ist, dass jemand herausgefunden hat, dass wir unsere Identität in Form von Nukleinsäuren weitergeben? Und dass es eine Unzahl von Virus-Kopien in deiner DNA gibt, die darauf hindeuten, dass Covid-19 nicht die erste Pandemie war?

Was?

- Um das Warum? zu klären, muss man sich zunächst mit einigen Fakten befassen.
- Was ist eigentlich ein Organismus und wie kann er sich replizieren → hierzu befassen wir uns mit den Themenkomplexen Evolution, Genetik und Stoffwechsel.
- Damit wir erfahren wie Organismen ihr Zusammenleben organisieren, werdet Ihr Euch mit der Ökologie befassen. Die Ökologie erforscht das Zusammenleben von Organismen untereinander und ihrer unbelebten Umwelt.

Wer?

- Du hast Interesse naturwissenschaftliche Phänomene zu hinterfragen?
- Hast Spaß an Experimenten und deren Auswertung?
- Du magst es auch auf schwere Fragen Antworten zu finden und dabei analytisch vorzugehen?
- In der Natur sein und dich nicht scheren, was die anderen denken, wenn du dich gerade tierisch über ein Insekt freust?

Physik als Profulfach



Die Erfindung des solarbetriebenen Handys brachte die Kinder zurück an die frische Luft

Mechanik

- Wieso fällt das Handy zu Boden?
- Welche Folgen hat der Aufprall?

Elektrische und Magnetische Felder

- Wie funktioniert der Touchscreen?
- Was steckt hinter Wireless Charging?

Mechanische und Elektromagnetische Schwingungen und Wellen

- Wieso hören und sehen wir?
- Wie funktioniert mobiles Bezahlen?

Quantenphysik und Materie

- Wie erzeugt die Solarzelle Strom?
- Warum ist nichts so wie es scheint?

Im Fach Physik versuchen wir im Rahmen der Allgemeinen Hochschulreife eure und unser aller Lebenswelt zu beobachten und zu beschreiben um daraus Vorhersagen zu treffen sowie die unseren Alltag bestimmenden Technologien zu verstehen. Dabei sind Simulationen, Experimente, der Computer, aber auch die Mathematik unverzichtbare Begleiter. Vor allem aber Begeisterung, Interesse und Neugier:

„Ich habe keine besondere Begabung, sondern bin nur leidenschaftlich neugierig.“ (Albert Einstein)



Geschichte als Profilmfach

Warum?

- Geschichte ist in unserem Leben überall zu finden.
- Nationen, Staatsapparate, Gesellschaft, Geschlechterrollen, Menschenrechte etc. sind historisch gewachsen.
- Geschichte dient der Orientierung in der Gegenwart und für die Zukunft.

Was?

- In der Oberstufe findet kein chronologischer Durchlauf statt, sondern Schwerpunktthemen wie „Begegnung von Kulturen“, „Menschenrechte“, „Dauerhafter Frieden“...
- Historische Erzählungen werden kritisch hinterfragt.
- Leitfrage: Wie ist unsere Gesellschaft zu dem geworden, was sie heute ist?

Wer?

- Interesse an Geschichte
- Kritisches Denken und Hinterfragen
- Fähigkeit, fremde Perspektiven einzunehmen
- diskussionsfreudig
- Sprache ist ein wichtiges Werkzeug: Sicherer Umgang mit Texten (lesen und schreiben!)

MUSIK

(erhöhtes Anforderungsniveau)

Themen:

E-Jahrgang: Musik und Gesellschaft

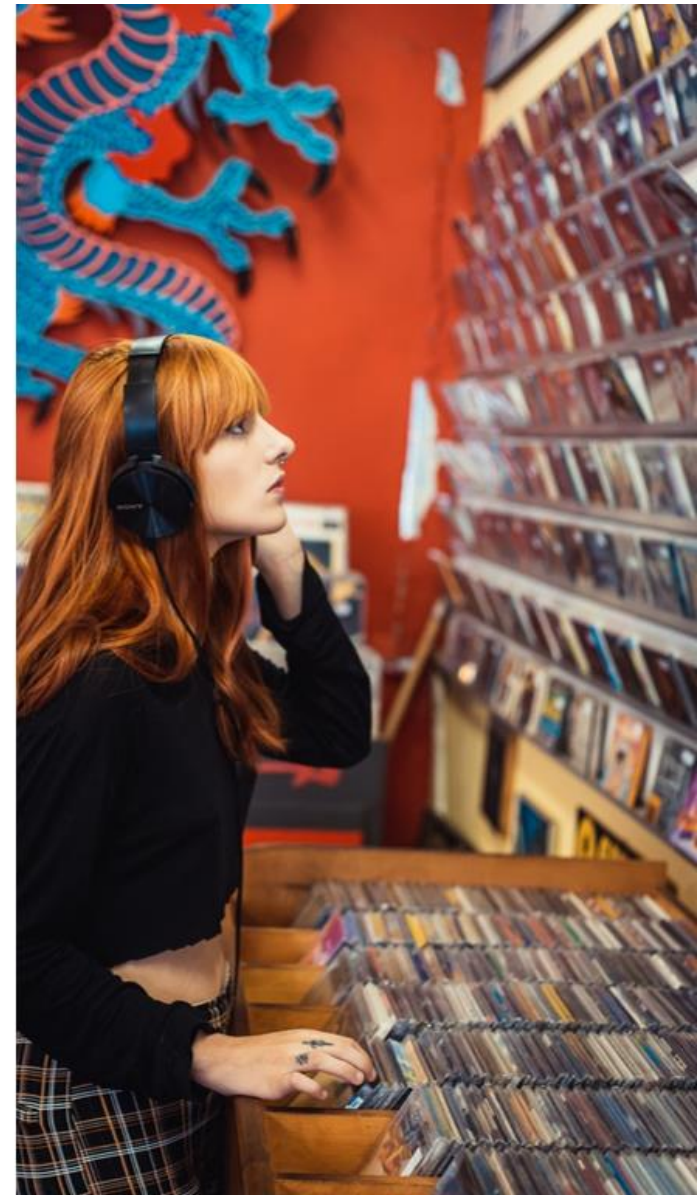
- Elemente der Rock- und Popmusik
- Songwriting (Arrangement) und Lyrics
- Methoden der Rock-Pop-Erschließung

Q1: Filmmusik und Musik und Markt

- Filmmusik(techniken) analysieren und verstehen
- Musikbusiness (Copyright, Youtube, Spotify und Co., Legales...)

Q2: Themen in Abstimmung mit dem Kurs, z.B.

- Musik in Amerika
- Vom Musiker zur Legende
- Jazz



MUSIK

(erhöhtes Anforderungsniveau)

Ziele:

- vertiefte Allgemeinbildung
- wissenschaftspropädeutische Grundlagen (wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise) z.B. anhand von Präsentation, Textarbeit, Referat etc.
- Allgemeine Berufs- und Studierfähigkeit (Selbst-, Sozial- und Medienkompetenz)
- Deutung sowie Funktion von Musik
- „Roter Faden“ zum Verständnis der Musikfülle heute (Ordnungsprinzipien)
- Auseinandersetzung mit Fragestellungen des gesellschaftlichen Lebens heute und damals



Profilseminar

- **Zu jedem Profil wird von Q1.1 bis Q2.1 ein Profilseminar (2-3 stdg. wöchentlich) eingerichtet.**

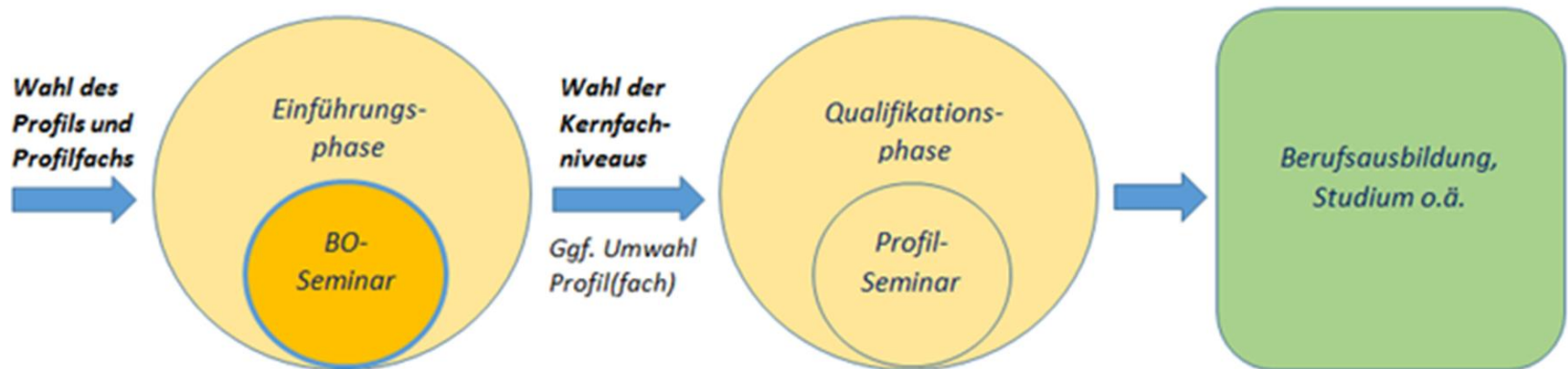
In dem Profilseminar werden fächerübergreifende und Fächer verbindende Themen des Profils erkundet und in Projekten vertieft. Es werden unterschiedliche Arbeitsformen sowie Verfahren der Dokumentation, Präsentation und Erörterung von Ergebnissen angewendet.

- **Ziel:** Förderung der allgemeinen Studierfähigkeit und Eigenständigkeit der Schülerinnen und Schüler

(§7 (4))

Berufliche Orientierung (BO-Seminar)

- Dieses neue Fach wird im ersten Halbjahr des Ejgs. (E1.1) zwei-stündig in allen Profilen in der Einführungsphase unterrichtet.
- **Ziele:**
 - Unterstützung der vielfältigen Maßnahmen der Schule zur Beruflichen Orientierung
 - Hilfestellung für Schülerinnen und Schüler, individuelle Ziele zu identifizieren und zu verfolgen
 - Entscheidungshilfe bei der Wahl des KF-Niveaus am Ende des E-Jg.



Seminar zur Beruflichen Orientierung (BO) im Kontext von Wahlentscheidungen vor/während/nach der Oberstufe

Organisation der Oberstufe

- **Folgende Fächer** werden in der Oberstufe unterrichtet und drei verschiedenen Aufgabenfeldern (AF) zugeordnet:

Sprachlich-literarisch-künstlerisches AF	Gesellschaftswissenschaftliches AF	Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches AF
D, FS, Ku, Mu, DSP Das Fach Sport ist keinem AF zugeordnet!	Ges, Geo, WiPo, Rel/Phil	Mathe, Bio, Chem, Phy, Informatik

- Jede Schülerin und jeder Schüler belegt
 - **drei Kernfächer (KF)** Mathe, Deutsch, Englisch
 - **ein Profilmfach (PF).**

Im EJg. werden diese Fächer alle 3-stündig unterrichtet, am Ende von E1.2 werden **zwei KF auf erhöhtem Anforderungsniveau** (eA = 5-stündig) und **eins auf grundlegendem Anforderungsniveau** (gA = 3-stündig) gewählt. **Das PF wird ab Q1.1** ebenfalls auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet.
- **Alle Fächer werden in Kursen** unterrichtet, einige können von den Schülerinnen und Schülern gewählt werden, andere werden von Fachlehrkräften zusammengestellt.
- **Die Fachlehrkraft des Profilmfaches** übernimmt als **Tutorin oder Tutor** die Aufgaben der Klassenleitung.
- In Q1.1 nehmen alle verbindlich an einem **1-wöchigen Wirtschaftspraktikum** (direkt im Anschluss an die Herbstferien) teil.

1. MINT Profil: Physik* / Biologie*

		E1.1	E1.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
1. Aufgabenfeld: sprachlich – literarisch – künstlerisch	Deutsch (KF) <small>(2.HJ Aufstockung – flexible Ressource)</small>	3	4	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	Englisch (KF)	3	3	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	F/L/Span3/(Span4*)	3 (4*)	3 (4*)	3** (4*)	3** (4*)	3** (4*)	3** (4*)
	Ästht. Fach: Kunst/Musik/DSP	2	2	2	2		
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	2	2	2	2	2	2
	Geografie	2	2	2	2	2	2 (fortgeführt aus Q1)
	WiPo	2	2	2			
	Religion/Phil.	2	2	2	2	2	
3. Aufgabenfeld: mathematisch – naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik (KF) <small>(1.HJ Aufstockung – flexible Ressource)</small>	4	3	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	
	Naturwissenschaft: Phy (PGF)* / Bio (PGF)*	3	3	5	5	5	5
	MINT-Fach: Phy (wenn nicht PGF), Bio (wenn nicht PGF), Che oder Inf	3	3	3**	3**	3**	3**
ohne Zuordnung	Sport (SpP4 + SpTh)	2 (+1)	2 (+1)	2 (+2)	2 (+2)	2 (+2)	2 (+2)
	Berufliche Orientierung (BO)	2					
	Profilseminar (zu PGF)			3	3	3	
Stunden pro Woche		33 (34)	31 (32)	36 (37)	34 (35)	32 (33)	27 (28)
Gesamtvolumen in Wo-stunden auf Jahresbasis		97					

* Spanisch wird als neu beginnende Fremdsprache 4-stündig unterrichtet und muss durchgehend belegt werden, wenn es 2. FS ist

** ab Q1.1 wird entweder die zweite Fremdsprache oder das MINT-Fach weiter belegt

2. Gesellschaftswissenschaftliches Profil: Geschichte*/Geografie*

		E1.1	E1.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
1. Aufgabenfeld: sprachlich – literarisch – künstlerisch	Deutsch (KF) <small>(2.HJ Aufstockung – flexible Ressource)</small>	3	4	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	Englisch (KF)	3	3	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	F/L/Span3/(Span4*)	3 (4*)	3 (4*)	3** (4*)	3** (4*)	3** (4*)	3** (4*)
	Ästhet. Fach: Kunst/Musik/DSP	2	2	2	2		
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte (PGF)*	2 (3)	2 (3)	2 (5)	2 (5)	2 (5)	2 (5)
	Geografie (PGF)*	2 (3)	2 (3)	2 (5)	2 (5)	2 (5)	2 (5)
	WiPo	2	2	2			
	Religion/Phil.	2	2	2	2	2	
3. Aufgabenfeld: mathematisch – naturwissenschaftlich – technisch	Mathematik (KF) <small>(1.HJ Aufstockung – flexible Ressource)</small>	4	3	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	Naturwissenschaft: Phy, Bio oder Che	3	3	3	3	3	3
	MINT-Fach: Phy, Bio, Che oder Inf	3	3	3**	3**	3**	3**
ohne Zuordnung	Sport (SpP4 + SpTh)	2 (+1)	2 (+1)	2 (+2)	2 (+2)	2 (+2)	2 (+2)
	Berufliche Orientierung (BO)	2					
	Profilseminar (zu PGF)			2	2	2	
Stunden pro Woche		34 (35)	32 (33)	36 (37)	34 (35)	32 (33)	28 (29)
Gesamtvolumen in Wo-stunden auf Jahresbasis		98					

* Spanisch wird als neu beginnende Fremdsprache 4-stündig unterrichtet und muss durchgehend belegt werden, wenn es 2. FS ist

** ab Q1.1 wird entweder die zweite Fremdsprache oder das MINT-Fach weiter belegt

3. Ästhetisches Profil: Musik*

		E1.1	E2.1	Q1.1)	Q1.2	Q2.1	Q2.2
1. Aufgabenfeld: sprachlich – literarisch – künstlerisch	Deutsch (KF) <small>(2.HJ Aufstockung – flexible Ressource)</small>	3	4	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	Eglish (KF)	3	3	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	F/L/Span3/(Span4*)	3 (4*)	3 (4*)	3** (4*)	3** (4*)	3** (4*)	3** (4*)
	Musik (PGF)*	3	3	5	5	5	5
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte	2	2	2	2	2	2
	Geografie	2	2	2	2	2	2 (fortgeführt aus Q1)
	WiPo	2	2	2			
	Religion/Phil.	2	2	2	2		
3. Aufgabenfeld: mathematisch – naturwissenschaftlich – technisch	Mathematik (KF) <small>(1.HJ Aufstockung – flexible Ressource)</small>	4	3	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5	3 oder 5
	Naturwissenschaft: Phy, Bio oder Che	3	3	3	3	3	3
	MINT-Fach: Phy, Bio, Che oder Inf	3	3	3**	3**	3**	3**
ohne Zuordnung	Sport (SpP4 + SpTh)	2 (+1)	2 (+1)	2 (+2)	2 (+2)	2 (+2)	2 (+2)
	Berufliche Orientierung (BO)	2					
	Profilseminar (zu PGF)			2	2	2	
Stunden pro Woche		34 (35)	32 (33)	36 (37)	34 (35)	32 (33)	30 (31)
Gesamtvolumen in Wo-stunden auf Jahresbasis		99					

* Spanisch wird als neu beginnende Fremdsprache 4-stündig unterrichtet und muss durchgehend belegt werden, wenn es 2. FS ist

** ab Q1.1 wird entweder die zweite Fremdsprache oder das MINT-Fach weiter belegt

Wann wird das PF und wann werden die KF gewählt bzw. können umgewählt werden?

- **Gegen Ende des ersten Halbjahr der 9. Klasse wählen die Schülerinnen und Schüler ein Profil mit einem Profulfach.** Ein **Wechsel** des Profils bzw. des Profulfaches kann zu Beginn von E1.2 zugelassen werden - wenn es schulorganisatorisch möglich ist - und zum Ende von E1.2, wenn das neue PF mindestens in einem Schulhalbjahr während der Einführungsphase als Unterrichtsfach belegt worden war.(§7)
- **In E1.2 (vor den Osterferien) wählen die Schülerinnen und Schüler zwei KF auf erhöhtem Anforderungsniveau (eA) und das dritte KF auf grundlegendem Niveau (gA).** Ein Wechsel der KF ist nur in den ersten sechs Wochen nach Unterrichtsbeginn in Q1.1 zulässig.

Allgemeine Definition der Anforderungsniveaus gA und eA lt. OAPVO und Kultusministerkonferenz (KMK)

grundlegendes Niveau (OAPVO)

3-stdg.:

Inhaltliche + methodische Kenntnisse
sowie Einsichten in die wichtigsten
Fragen des jeweiligen Faches

erhöhtes Niveau (OAPVO)

5-stdg.:

Ein vertieftes Verständnis,
das in die wissenschaftliche
Arbeitsweise einführt

gA (KMK):

wissenschafts-
propädeutische
Bildung

eA (KMK):

wissenschafts-
propädeutische
Bildung,
die exemplarisch
vertieft wird

Im **Sek.II-Teil der Fachanforderungen** sind Inhalte, die nur auf dem erhöhtem Anforderungsniveau zu behandeln sind, **mit „eA“** markiert.

Erwerb verschiedener Schulabschlüsse (1)

- Schüler/innen am Gymnasium erwerben mit der Versetzung in die Einführungsphase (E1.1) den
→ **Ersten allgemeinen Schulabschluss**
- Schüler/innen am Gymnasium erwerben mit der Versetzung in die Qualifikationsphase 1 (Q1.1) den
→ **Mittleren Schulabschluss**

[Versetzung in Q1.1 erfolgt, wenn die Leistungen in nicht mehr als einem Fach schlechter als ausreichend (4-/04P) sind und kein Fach mit ungenügend (6/00P) benotet wurde!]

- Schüler/innen am Gymnasium können mit Übertritt in die Qualifikationsphase 2 (Q2.1) den
→ **schulischen Teil der Fachhochschulreife**
erwerben. (Hier gibt es best. Bedingungen für Fächer und Notenpunkte – siehe nächste Folie)
- Schüler/innen am Gymnasium können am Ende von der Qualifikationsphase (nach Q2.2) die
→ **allgemeine Hochschulreife** erwerben.

[Ab Q1.1 werden die Noten versch. Fächer bereits in das Abitur einfließen!
Zulassung zum Abitur: Einbringung von 36 Einzelergebnissen, davon müssen 29mal mindestens 05P erreicht worden sein.]

Erwerb verschiedener Schulabschlüsse (2)

Schulischer Teil der Fachhochschulreife

Voraussetzung für den Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) ist, dass die Schülerin oder der Schüler

1. Unterricht in zwei unmittelbar aufeinander folgenden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase erhalten hat,
2. in 17 Halbjahresleistungen mindestens 85 Punkte erzielt hat, in elf mindestens jeweils fünf Punkte in einfacher Wertung,
3. bei den Ergebnissen, die aus dem Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau stammen, mindestens zwei Schulhalbjahresergebnisse mit je fünf Punkten in einfacher Wertung erreicht hat und
4. in zwei Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau insgesamt mindestens 20 Punkte in einfacher Wertung erreicht hat.

Unter den anzurechnenden Halbjahresleistungen müssen jeweils zwei enthalten sein aus:

1. Deutsch,
2. einer fortgeführten Fremdsprache,
3. Geschichte,
4. Wirtschaft/Politik oder Geographie, wobei die für die Fachhochschulreife (schulischer Teil) herangezogenen Schulhalbjahre beide vertreten sein müssen,
5. Mathematik,
6. einer Naturwissenschaft,
7. dem Profulfach

und eine Halbjahresleistung aus:

1. Religion oder Philosophie,
2. dem ästhetischen Bereich (Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel).

Erwerb der Latina

- **Kleines Latinum:**
Unterricht in Latein von Klasse 6 - 9
- **Latinum:**
Unterricht in Latein von Klasse 6 bis Ende E-Phase
- **Großes Latinum:**
Unterricht in Latein von Klasse 6 bis zum Abitur

Erreichen verschiedener Sprachniveaus

Das am Ende der Qualifikationsphase (Q2.2) in den Fremdsprachen auf der Grundlage des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“ (GER) erreichte Niveau wird entsprechend den Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife oder den „Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung“ (EPA) auf dem Abiturzeugnis ausgewiesen, sofern in den letzten beiden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase (Q2.1/Q2.2) **in der Summe mindestens 10 Punkte** erreicht wurden.

GER	Erhöhtes Anforderungsniveau (Kernfach, Profulfach)	Grundlegendes Anforderungsniveau	
		aus der Sek. I fortgeführt	in der Sek. II neu begonnen
<i>Englisch</i>	<i>B2/C1</i>	<i>B2</i>	
<i>Französisch, Spanisch *</i>	<i>B2</i>	<i>B2</i>	<i>B1*</i>

Versäumnisse

- **Wer sich vorsätzlich der Leistungsfeststellung entzieht, dessen „Leistung“ wird mit 00 Punkten bewertet.**

[Dies trifft auf Klassenarbeiten, Referate und KEL (= Klassenarbeitsersatzleistung) zu; bis 7:45h muss für diese eine Entschuldigung/Anruf von den Erziehungsberechtigten im Sekretariat vorliegen!]

Wahl der Prüfungsfächer (1)

- Jeder Prüfling muss **vier**, in einigen Fällen auch **fünf** Prüfungen, ablegen:
 - **drei Fächer** schriftlich - zwei KF (zentral) und das PF (dezentral) jeweils auf **eA**,
 - die **vierte Prüfung** (z.B. das dritte KF) kann wahlweise als **mündliche Prüfung oder als Präsentationsprüfung (gA)** abgelegt werden,
 - und/oder das **fünfte Prüfungsfach** kann wahlweise als mündliche Prüfung (**gA**) oder als „besondere Lernleistung“ geprüft werden.
- Alle Prüfungsfächer müssen die folgenden drei **Aufgabenfelder (AF)** abdecken:
1. SPK/ 2. GSW/ 3. MNW (hier ist auch Informatik möglich).
- **Die Prüfungsfächer müssen durchgängig belegt worden sein** (E1.1– Q2.2).
- **Sport** kann als viertes oder fünftes Prüfungsfach gewählt werden und deckt kein Aufgabenfeld ab. Im E.-Jg. wird neben dem **praktischen Sportunterricht** (2 Std.) zusätzlich eine Stunde Sporttheorie erteilt und in Q1.1 – Q 2.2 sind es dann zwei Stunden.
Die Abiturprüfung besteht aus einem **praktischen Teil** und einer **mündlichen** Prüfung.

Wahl der Prüfungsfächer (2) (mögliche Kombinationen)

KF (eA)	P1	Gesellschafts- wissenschaftliches Profil			MINT - Profil			Ästhetisches Profil		
		D	D	E	D	D	E	D	D	E
KF (eA)	P2	E	M	M	E	M	M	E	M	M
PGF (eA)	P3	Ges/ Geo	Ges/ Geo	Ges/ Geo	Bio/ Phy	Bio/ Phy	Bio/ Phy	Mu	Mu	Mu
	P4 (3.KF/ gA)	3. AF (Sport)	frei- wähl- bar	frei- wähl- bar	2. AF (Sport)	2. AF (Sport)	2. AF (Sport)	2. AF	2. AF (Sport)	2. AF (Sport)
	P5 (gA)	frei- willig (3.AF/ Sport)	frei- willig	frei- willig	frei- willig (2. AF/ Sport)	frei- willig (2. AF/ Sport)	frei- willig (2. AF/ Sport)	3. AF	frei- willig (2. AF/ Sport)	frei- willig (2. AF/ Sport)

1. Aufgabenfeld (AF): sprachlich-literarisch-künstlerisch
2. Aufgabenfeld (AF): gesellschaftswissenschaftlich
3. Aufgabenfeld (AF): MINT - hierzu gehört auch Informatik

Abitur: Gesamtqualifikation (1) §32,33

- **Block I:** Halbjahresleistungen aus der Qualifikationsphase Q1.1 – Q2.2
 - **36** Einzelergebnisse mit **mindestens 200** Punkten (max. 600 Pkt.)
 - **29** Ergebnisse mit **mindestens 05** Punkten
 - **keine** dieser Leistungen darf **0 Punkte** betragen
 - **max. 7 Ergebnisse** dürfen **unter 5 Punkten** sein (max. 7 Unterkurse)

- **Block II:** Abiturprüfung

Abitur: Gesamtqualifikation (2)

Block I:

- je 4x alle Abiturfächer
- 4x Kernfach auf gA
- 4x eine Naturwissenschaft
- 1x Profilseminar
- 1x ästhetisches Fach (Ku/Mu/DSP)
- 2x neu begonnene zweite Fremdsprache
(Ergebnisse aus Q2.1 + Q2.2)
- 4x Geschichte
- 2x Geografie/WiPo
- 2x Religion/Philosophie

+ weitere Leistungen aus Q1.1 – Q2.2 frei wählbar (max. 3x Sport)

Abitur: Gesamtqualifikation (3)

Block II:

- Leistungen der einzelnen Prüfungen gehen gleichgewichtet ein
- 100 Pkt. müssen erreicht werden (max. 300 Pkt.)
- bei **vier Prüfungen**:
 - mindestens zwei Prüfungen mit jeweils mindestens 05 Pkt.
- bei **fünf Prüfungen**:
 - mindestens drei Prüfungen mit jeweils mindestens 05 Pkt.